

	fl.	kr.	Pfg.
5 ^{to} dto. restirender Liedlohn vom Grässnitz Bergwerk;	37	23	—
6 ^{to} zu Mautern ebenfalls	57	—	—
7 ^{no} Herrn Gottlieb Praunseyss in der Veitsch wegen vorgestrecktem Pulver und an rückständigem Liedlohn wegen geführter Bergrechnung und Schreiberei	141	32	—
8 ^{no} Die St. Lambrechtische Herrschaft in der Veitsch präntendirt wegen von dem sogenannten Oswald Hochreiter oder Träxler Bauren dem Herrn Heræo cedirten Grunde, und hier von jährlich zu wenig abfallenden Zehent für versprochene Discretion jährlich 8 von diesen vier Jahren (dunkel)	32	—	—
9 ^{no} Genanntem Träxler Bauren laut einem von Heræo extradirten, und vom kais. Oberberggerichts- amte ratificirten Contract wegen cedirten Theiles des Grundes jährlich 13 fl, welches von vier Jahren 52 fl. macht, davon aber empfangen 6 fl., bleiben noch	46	—	—
10 ^{mo} Für Pulver und Kerzen schuldig	17	48	—
11 ^{mo} Den Bauren für Kohlen Holz und Kalk schuldig	225	31	—
12 ^{mo} Kohlen- und Holzschuld bei Frohnleiten	151	43	—
13 ^{tiø} Für Zehrung und Unterhaltung des Franz Mazen, Probirer in der Veitsch, auf Anweisung und Versprechung des Herrn Heræi dem Herrn Gottlieb Preunseyss restirend			
14 ^{to} dto. für Unterhaltung der Bergpferde	6	50	—
15 ^{to} Herrn Schumi zu Ränerstorf wegen vorgestreckten Bergkerzen im Grässing Bergwerk, sammt ausständigen Fuhrkosten	11	38	—

Diese sämmtlichen Schulden betragen . 1997 23 2

Actum Veitsch 22. December 1725.

Joh. Joseph v. Weissenberg

kais. Oberbergrichter in Steyer, verordneter Commissarius.

Später folgt mit der Aufschrift „Schulden hinten“.

Erstlich hat der P. Verwalter (vom Stifte St. Lambrecht) mit befindiger (sic) Einlage für das Seelengeräthe, Conduct-Unkosten